

Unternehmer mit Weitblick

Ulrich Thater verstorben

Bonenburg (WB). Nach langer Krankheit ist am 4. Februar Ulrich Thater, Seniorchef der Firma August Lücking, Ziegelei und Betonwerk Paderborn und Bonenburg, verstorben.

Ulrich Thater wurde am 10. Juli 1930 als achtetes von zwölf Kindern der ostpreußischen Zieglerfamilie Paul und Elisabeth Thater aus Bischoffsburg-Neudims geboren. Nach Vertreibung und Flucht fand die Familie nach dem Krieg in Nesselröden im Kreis Duderstadt eine vorläufige neue Heimat.

Ulrich Thater studierte ab 1950 Grobkeramik an der Ingenieurschule Lage im Kreis Lippe und beendete das Studium im Jahr 1953. Im gleichen Jahr begann er seine berufliche Tätigkeit als Keramikingenieur bei der Firma August Lücking in Paderborn. 1957 heiratete er die Tochter des Firmeninhabers, Illa, und führte mit ihr die Ziegelei und das angegliederte Betonwerk weiter.

In den 1950er Jahren erweiterte er den Betrieb und gründete zusammen mit anderen Unternehmen die Paderborner Transportbetonwerke, die er über lange Jahre als Geschäftsführender Gesellschafter leitete.

1963 übernahm er das insolvente Tondachsteinwerk Bonenburg und stellte die Produktion nach 65 Jah-

ren von Dachziegeln auf Mauerziegel um.

Ulrich Thaters ausgeprägter unternehmerischer Weitblick trieb ihn an, den Betrieb ab 1965 um ein Betonwerk für Betonwaren des Tief- und Straßenbaus zu erweitern. Ab 1967 produzierte das Unternehmen zudem Ziegeldecken- und Ziegelstürze und ab 1970 auch Stahlbeton-Fertigteildecken. 1971 erweiterte er den Betrieb um ein Ziegelmontagewerk, das er später als Stahlbeton-Fertigteilwerk weiterführte.

Im Jahr 1973 stellte Ulrich Thater die Ziegelproduktion in Paderborn ein und erwarb das Ziegelwerk Enger in der Nähe von Herford. Er investierte zu Beginn der 1980er Jahre noch stark in das Unternehmen, musste die Produktion jedoch aufgrund der stark nachlassenden Baukonjunktur im Jahr 1985 einstellen.

In den wirtschaftlich schweren Zeiten konzentrierte er sich verstärkt auf den Standort Bonenburg und produzierte hier neben hochwärmedämmenden Mauerziegeln ab 1990 auch Stahlbeton-Halb Fertigteil- und Ziegel-Vollfertigteildecken in einer hochmodernen computergesteuerten Produktionsanlage.

In den 1990er Jahren investierte er grundlegend in die Ziegelproduktion und schaffte damit die Voraussetzungen für den jetzigen Betrieb, der zwischenzeitlich zu einem der größten baustoffproduzierenden Unternehmen der Region zählt.

Im Jahr 1993 zog sich Ulrich Thater aus gesundheitlichen Gründen aus der Geschäftsführung zurück und gab den Betrieb an seinen Sohn Joachim weiter, der das Unternehmen in der vierten Generation führt und inzwischen 170 Mitarbeiter beschäftigt.

Ulrich Thater war zudem stark in die Verbandspolitik involviert. So gehörte er 1975 zu den Gründern der Klimapor/Unipor IG als Marketinggesellschaft. Daraus entstand die Marke »Unipor«.



Ulrich Thater ist im Alter von 87 Jahren verstorben.